

Datenschutzhinweise Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

Datenschutzhinweise

Der Landkreis Gifhorn als verantwortliche Stelle legt großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Daher möchten wir Sie hier umfassend über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes informieren. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen und Bestimmungen – in Erfüllung unsere Verpflichtungen gemäß Art. 13 und Art. 14 DS-GVO - aufmerksam durch, bevor Sie Ihre Daten an uns übermitteln.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist der

Landkreis Gifhorn

vertreten durch Herrn Landrat Heilmann
Schlossplatz 1

38518 Gifhorn

Sie finden weitere Informationen zu uns und weitere Kontaktmöglichkeiten auf unserer Internetseite: <https://www.gifhorn.de>

Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben im Rahmen der Schuleingangsuntersuchungen, der Untersuchung der Viertklässler und Förderschüler, der Sprachheilsprechtage und im Rahmen amtsärztlicher Begutachtungen, zur Erfüllung der im Niedersächsischen Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (NGöGD) vorgeschriebener Pflichtaufgaben und Präventionsaufgaben.

Wir erfassen und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, Gesundheitsdaten und Sozialdaten, die wir im Rahmen der Untersuchung von Ihnen erhalten oder von anderen (z.B. Kindergärten, Ärzten, Schulen) übermittelt bekommen. Anhand dieser Daten können die jeweiligen Untersuchungen fachgerecht durchgeführt werden und im Anschluss daran die ebenfalls gesetzlich vorgeschriebene Gesundheitsberichterstattung in anonymisierter Form erfolgen.

Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen, Gesundheits- und Sozialdaten sind: Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i. V. m. §§ 67 ff. SGB X, §§ 61 ff. SGB VIII, § 31 NSchG, §§ 3, 5, 17 NsSchG.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen sind wir dazu verpflichtet, einen Teil Ihrer Daten (z.B. Gutachten, Unterlagen zur Schuleingangsuntersuchung) 10 Jahre nach der letzten Vorstellung im Gesundheitsamt aufzubewahren. Andere Daten werden nur solange aufbewahrt, wie sie benötigt werden (Fragebögen, Sozialanamnese usw.).

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Die Daten werden in einem speziellen Softwareprogramm gespeichert und verarbeitet. Im Rahmen der Wartung und Pflege des Programms hat der Anbieter evtl. auch Einblick in Ihre personenbezogenen Daten. Es besteht ein sog. Auftragsverarbeitungsvertrag mit diesem Anbieter, sodass eine ordnungsgemäße Auftragsbearbeitung sichergestellt ist.

Die im Rahmen unserer Tätigkeit erstellten Gutachten werden an den jeweiligen Auftraggeber (z.B. Sozialamt, Jugendamt, Schulen) weitergegeben.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Die Daten werden ausschließlich in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

Ihre Rechte als „Betroffene“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Unser Datenschutzbeauftragter

Der Landkreis Gifhorn hat einen externen Datenschutzbeauftragten benannt, den Sie wie folgt erreichen können:

Dr. Gregor Scheja
Scheja und Partner Rechtsanwälte mbB
Adenauerallee 136
53113 Bonn
Tel.: +49 228 227 226-0

www.scheja-partner.de

Verschlüsseltes Kontaktformular: <https://www.scheja-partner.de/kontakt/kontakt.html>

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
0511 – 120 4500
poststelle@lfd.niedersachsen.de